

TrainProgrammer

Wer ein Digitalsystem für die Steuerung seiner Modellbahn verwendet, muss früher oder später die Einstellungen der in den verwendeten Fahrzeugen oder im Zubehör eingebauten Decoder anpassen. Selbst wer keine hohen individuellen Ansprüche stellt, muß zumindest die digitale Adresse einstellen, auf die ein Decoder reagiert. Die Einstellung eines Decoders geschieht dadurch, daß im Speicher des Decoders bestimmte Zahlenwerte gespeichert werden. Die dafür verwendeten Speicherstellen heißen Konfigurationsvariablen (CV) oder allgemeiner Decoderoptionen. Jede CV dient dazu, einen bestimmten Aspekt im Verhalten des Decoders zu beeinflussen. Der bei einer CV eingetragene Zahlenwert legt fest, wie diese Beeinflussung genau aussieht. Jede CV hat darüberhinaus eine Nummer, mit deren Hilfe sie identifiziert werden kann.

Digitalsysteme bieten die Möglichkeit, die CVs eines Decoders auslesen zu können oder Werte in die einzelnen CVs schreiben zu können. Bei den meisten Systemen muss dazu allerdings mühsam zunächst die Nummer der CV eingegeben werden und, wenn ein Wert geschrieben werden soll, zusätzlich noch der zu schreibende Zahlenwert. Um die Einstellungen eines Decoders komplett auszulesen, müssen nacheinander umständlich alle CVs einzeln adressiert und gelesen werden. Um zu erfahren, was die einzelnen abstrakten Zahlenwerte bedeuten, muss dann häufig noch die Bedienungsanleitung des Herstellers herangezogen werden. Üblicherweise ist die Programmierung von Decodern mit dem Digitalsystem ein umständliches und sehr abstraktes Verfahren.

Mit einem Computer hingegen kann die Programmierung von Decodern sehr viel komfortabler, schneller und intuitiver durchgeführt werden. Dies wird von unserer Software TrainProgrammer hervorragend unterstützt. Mit TrainProgrammer können sämtliche oder auch ausgewählte Einstellungen eines Decoders mit einem einzigen Knopfdruck ausgelesen werden. Die einzelnen Werte werden von TrainProgrammer am Bildschirm übersichtlich aufbereitet, nach Rubriken sortiert und mit leicht verständlichen Bezeichnungen angezeigt. Um z.B. eine vierstellige Adresse ohne Verwendung eines Computers nur mit einem Digitalsystem in einen Decoder zu programmieren, müssen nacheinander drei CVs ausgewählt und kryptische Bit- und Zahlenwerte angegeben werden. Nicht so bei TrainProgrammer. Hier wird in der Rubrik „Adresse“ einfach ein Häkchen gesetzt, um festzulegen, dass es sich um eine vierstellige Adresse handelt, sowie der echte Zahlenwert der vierstelligen Adresse bei der zugehörigen Option angegeben. Mit einem einzigen Knopfdruck können dann alle beteiligten CV-Werte in den Decoder geschrieben werden. Einfacher und schneller geht es nicht!

TrainProgrammer bietet darüber hinaus aber auch die Möglichkeit, die zu einem Decoder gehörenden Einstellungen in einer Datei zu archivieren oder in einem Decoderstammblatt zu Archivierungszwecken tabellarisch auszudrucken. Weiterhin ist es möglich, die vorgenommenen Einstellungen direkt auf dem Gleis oder auf einem angeschlossenen Rollenprüfstand zu testen. Es können zudem Prozeduren zum Fahren in verschiedenen Richtungen und Geschwindigkeiten festgelegt werden, mit denen das Einfahren neuer Fahrzeuge automatisiert werden kann. TrainProgrammer bietet auch einen sogenannten Offline-Modus, mit dem Sie das Programm ohne Verbindung zu einem vorhandenen Digitalsystem ausprobieren können.

Produktsteckbrief TrainProgrammer:

- Software zum Programmieren von Decodern sowie Testen bzw. Einfahren von Fahrzeugen.
- Einfach zu bedienen und zu erlernen.

Komfortable grafische Bedienoberfläche.

Programmiert alle NMRA-DCC-, Selectrix- und LocoNet-kompatiblen Lok-, Weichen- und Rückmeldedecoder.

Lesen und Programmieren sämtlicher Decodereinstellungen mit wenigen Handgriffen.

Grafische Bearbeitung von Geschwindigkeitskennlinien.

Übersichtliche Einstellung des Function-Mappings.

Programmieren von Loks auf dem Hauptgleis.

Speichern und Drucken aller Werte.

Testen von Einstellungen mit geeigneten Rollenprüfständen.

Automatisches Einfahren von neuen Fahrzeugen.

Zukunftssicherheit dank der erweiterbaren Decoder-Datenbank, in der alle gegenwärtigen und zukünftigen Decoder- und Gerätetypen und Varianten gespeichert werden können.

In unserem Wiki findet man Themen zum TrainProgrammer unter dieser URL:

<https://wiki.modellbahn-anlage.de/tc/tp/>

Seit 11.12.2022 haben wir TrainProgrammer im Einsatz. Dies nutzen wir ausführlich als Vorlagen-Programmierer.

- [Konfigurationsoptionen](#)
- [Einstellen einer mfx Lok \(DCC\) mit TrainProgrammer](#)
- [Der Profil-Modus im TrainProgrammer](#)

Bedeutung der Zustandsanzeigen

Bedeutung der Zustandsanzeigen

In den beiden rechten Spalten des Explorersfensters wird zusätzliche Zustandsinformation wie folgt angezeigt:



Der Wert dieser Option wurde in einer Datei gespeichert.



Der Wert dieser Option wurde verändert und noch nicht gespeichert.



Der Wert dieser Option stimmt mit dem im Decoder gespeicherten Wert überein. Dieses Symbol wird nach jedem erfolgreichen Lese- oder Schreibzugriff auf die im Decoder gespeicherte Option angezeigt.



Der Wert dieser Option stimmt vermutlich nicht mit dem im Decoder gespeicherten Wert überein. Dieses Symbol wird nach jeder Änderung des Wertes dieser Option angezeigt.



Der letzte Lese- oder Schreibzugriff auf die im Decoder gespeicherte Option ist fehlgeschlagen.

From:

<https://wiki.modellbahn-anlage.de/> - **Wiki der Modellbahn-Anlage.de**

Permanent link:

<https://wiki.modellbahn-anlage.de/tc/tp/modellbahn-wiki?rev=1756594091>

Last update: **31.08.2025 00:48**

